

Bitte freimachen
oder
auf einer Polizeidienststelle
im Landkreis Rotenburg
abgeben

Polizeiinspektion Rotenburg (Wümme)

- Präventionsteam -

Königsberger Straße 46
27356 Rotenburg (Wümme)

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung
Cannabiskonsum bei Jugendlichen
am 12.10.2023 an.

Name: _____

Adresse: _____

Beruf: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

(Unterschrift)

Ein Gemeinschaftsprojekt von:



Stadt Rotenburg (Wümme)
Präventionsrat

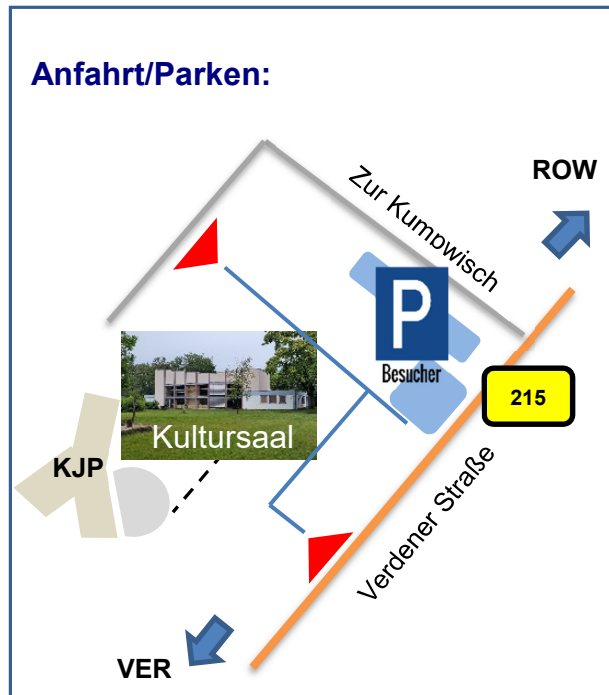


Polizeiinspektion
Rotenburg



Interdisziplinäres Zentrum für Kinder- und
Jugendgesundheit des Agaplesion
Diakonieklinikum Rotenburg

Anfahrt/Parken:



Rotenburger Fachtag

Prävention vor Ort



Cannabiskonsum bei Jugendlichen

12. Oktober 2023
9.00 Uhr – 15.30 Uhr

Kultursaal der Kinder- und
Jugendpsychiatrie
Verdener Straße 200
27356 Rotenburg

**Neuer
Veranstaltungsort**

Fachtagung

Grußworte: 9.00 Uhr

Fachvorträge: 9.15 Uhr - 12.30 Uhr

Vortrag

Neue Wege in der Cannabispolitik- Wie Jugend- und Gesundheitsschutz von der Regulierung des Cannabiskonsums profitieren

Burkhard Blienert
Beauftragter der Bundesregierung für Sucht- und
Drogenfragen

Vortrag

Die Legalisierung von Cannabis aus internationaler Sicht – rechtliche Bewertung und bisherige internationale Erfahrungen

Werner Sipp
ehem. Präsident des Internationalen Drogenkontrollrats
der Vereinten Nationen (INCB)

Vortrag

Legalisierung von Cannabis Kinder- und Jugendpsychiatrische Aspekte

Prof. Dr. Christoph Möller
Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrie
Kinder- und Jugendkrankenhaus Auf der Bult,
Hannover

Mittagspause: 12.30 Uhr bis 13.15 Uhr

Praxisforen:

Forum 1 13.15 Uhr bis 14.00 Uhr

Forum 2 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr

Bitte nummerieren Sie die Praxisforen nach Ihrer
Priorität. Wir werden uns bemühen, Sie in die beiden
Foren Ihrer Wahl einzuteilen.

Abschlussrunde: 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Anmeldung bis zum 06.10.2023
(nach Überweisung der Teilnahmegebühr)

- mit diesem Flyer an die Polizeiinspektion Rotenburg
- Email: praevention@pi-row.polizei.niedersachsen.de

Rotenburger Fachtag

„Cannabiskonsum bei Jugendlichen“

„Cannabis ist ein weit verbreitetes Genussmittel. [...] Besonders Jugendliche sind durch Cannabis in ihrer sozialen und kognitiven Entwicklung beeinträchtigt. Trotzdem konsumieren immer mehr Jugendliche die Droge“, so der Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach in einer Presserklärung vom 12.04.2023.

Mit Blick auf das Gesetzesvorhaben der Bundesregierung zur Legalisierung von Cannabis für Erwachsene, wollen wir beim diesjährigen Präventions-Fachtag mögliche Auswirkungen für Kinder und Jugendliche ergründen.

Laut dem Forschungsbericht der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zum Substanzkonsum Jugendlicher und junger Erwachsener in Deutschland, gibt jeder elfte befragte 12- bis 17-jährige an, schon einmal Cannabis konsumiert zu haben.

Am Nachmittag gibt es dann in verschiedenen Praxisforen die Möglichkeit, Präventions- und Interventionsangebote kennenzulernen.

Kosten: 30,-- Euro inkl. Kaffee, Tee, Wasser, Imbiss

NEU: Überweisung!!!

Überweisen Sie bitte die Teilnahmegebühr
auf folgendes Konto der Sparkasse Scheeßel





Kontoinhaber: Stadt Rotenburg
IBAN DE82 2915 2550 0000 1700 01

Verwendungszweck:
Fachtag Praevention 2023

Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers

Keine Tageskasse
Teilnahme nur nach vorheriger Überweisung!!

Praxisforen

	Gesellschaftliche Einordnung des Cannabiskonsums und Bedeutung als Suchtmittel für Kinder und Jugendliche Wie hat sich der Cannabiskonsum bei Jugendlichen entwickelt? Wie ist der Konsum gesellschaftlich und aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven zu bewerten? Dr. med. Malte Mechels, Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrie Dr. med. Heinrich Hahn, Abteilungsleiter Sozialpädiatrisches Zentrum Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg
	Die Rauchmelder - Chris und Nik machen den Cannabis Check Um junge Menschen früh mit geeigneten Informationen zum Thema „Kiffen“ mit all den negativen Folgen zu erreichen, stellt das LKA Niedersachsen eine Kampagne zur Cannabisprävention vor. Kriminalhauptkommissar Matthias Thoms, Zentralstelle Jugendsachen Landeskriminalamt Hannover
	Vom Spaß zur Sucht - und wie sie erklärbar ist Vom Glückshormon zum Suchtgedächtnis: Präventionsangebot und Beratungsansatz im Umgang mit Cannabiskonsum Birgit Flemming Katrin Bleichwehl Therapiehilfe Verbund, Fachstelle Sucht und Suchtprävention im Landkreis Rotenburg (W.)
	Erwischt - was nun? Das Jugendstrafverfahren Polizeilicher Ablauf eines Ermittlungsverfahrens nach dem Betäubungsmittelgesetz Kriminalhauptkommissarin Anke Wahlers Kriminaloberkommissarin Timo Vogeler Polizeiinspektion Rotenburg (Wümme)